

Be switched

Von Chikusa

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Verrat	2
Kapitel 1: Der Anfang vom Ende	3
Kapitel 2: Verwandlung	5
Kapitel 3: Frei	7
Kapitel 4: Anfängliche Schwierigkeiten	9

Prolog: Verrat

Hallo!^^

Wieder mal eine neue von mir.

Das ist nur der Prolog und dieser ist ziemlich kurz.

Hoffe trotzdem das es euch gefällt.

~~~~~  
~~~~~

Verrat

Gequälte Schrei waren zu hören.

"Gehts?", fragte ein junger Mann seinen Lebensgefährten.

"Ja.", antwortete dieser schwach.

In dem dunklen Raum standen drei Kerzen die sperlich Licht brachten.

"Ryan, ich hoffe das, das Kind diese Brotzedur übersteht und dir, Ryan, natürlich auch nichts passiert.",

meinte Boris ruhig.

"Ja ich auch. Ich mache das für uns, für unsere Familie."

Mit einem weiteren gequältem Schrei war alles vorbei und ein leiseres schreien war zu vernehmen.

Boris schritt zu dem kleinen Wesen rüber und nahm es auf den Arm.

"Bitte lass mich ihn auch mal sehen.",

bat Ryan Boris.

"Wieso sollte ich? Ich tu einfach so als ob es dich niemals gegeben hätte.",
damit verlies er das Zimmer und lies seinen Lebensgefährten allein zurück.

"Boris komm zurück!"

Viel mehr konnte Boris nicht mehr hören denn er hatte bereits ein neues Ziel, die Abtei Moskaus.

Das kleine Wesen, was Boris in seinen Armen trug, schrie weiter nach seiner Mutter doch seine Schreie blieben ungehört.

~~~~~  
~~~~~

Und wie fandet ihr es?

Ich würde mich über Kommis und Kritik freuen.

Soll ich weiter schreiben oder die FF wieder raus nehmen?

Kapitel 1: Der Anfang vom Ende

Hallo!

Ich danke für die Kommis zum Prolog.

Zum Titel fürs Kapitel: Mir ist nichts besseres eingefallen. Gomen! ><

Hoffe das es euch trotzdem gefällt.

~~~~~

Bryan rannte zurück zum Aufenthaltsraum seines Teams, er hatte seine Tasche dort vergessen. Der Kampf gegen BEGA war vorbei.

Doch Boris hatte die Abtei wieder eingenommen.

Der junge Russe stand vor der Tür und trat ein, erstmal zum letzten mal bis wieder die nächste WM an stand.

"Da ist sie ja." -

"Wo willst du denn hin?" -

"Brooklyn?!", er hatte sich erschrocken und sah den orangehaarigen genauso an.

"Was hast du denn? Sag bloß du willst gehen ohne dich zu verabschieden?" -

"Lass diesen Mist!"

"Wieso Mist?", Brooklyn grinste und hatte den kleineren inzwischen gegen die nächst beste Wand gedrängt.

"Lass mir doch noch ein wenig meinen Spaß..."

"Ist Bryan immernoch nicht zurück?" -

"Nein... Er ist immernoch nicht zurück....

Dabei wollte er doch schon vor fast zwei Stunden wieder zurück sein."

Tala ging schweigend ins Gebäude, er wollte selber Bryan abholen.

Im Gang ging er bis zum Aufenthaltsraum der Blitzkriegboys ankam.

"Bryan? Wo bleibst du denn? Wir haben keine Lust mer auf dich zu warten!"

Der Rothaarige riss die Tür auf. Was er aber vor fand schockte ihn.

Der Blasslilahaarige saß vor ihm, zusammen gekauert, halb war er schon wieder angezogen. Doch Bryan schien Talas Anwesenheit nicht zu stören, er zog sich fertig an.

~ 2 Tage später ~

"LASS SOFORT DEINE FINGER VON IHM, BORIS!!!"

Tala war in Boris Büro gestürzt, er ging auf ihn zu und legte dem Blasslilahaarigen eine Jacke um.

"Verschwinde sofort aus meinem Büro, Tala!

Du hast hier nichts zu suchen!" -

"Und du hast nicht einfach das Recht dich an ihm zubefriedigen!"

Dann ging Tala zusammen mit Bryan in ihr Zimmer.

"Hat er dir was getan?" -

"Nein..."

Der Rothaarige legte eine Hand auf die Stirn seines Gegenübers.

"Fieber scheinst du nicht mehr zu haben... Trotzdem solltest du dich noch bis heute Abend hinlegen..." -

Leicht nickte Bryan und legte sich wieder hin und schloss seine Augen.

Als Tala sich sicher war das Bryan schlief verlies er wieder das Zimmer.

~ in Boris Büro ~

Er saß in seinem Büro an seinem Schreibtisch. Sein Blick lag auf einem alten Foto.

//Wo du jetzt wohl steckst... Kann mir ja auch eigentlich egal sein....

Immerhin warst auch du, Ryan, nur eines meiner Experimente!

Und dein Ersatz ist schon vorbereitet mal sehen ob es bei ihm genauso wie bei dir wirkt... Heute bin ich ja leider nicht zum Zuge gekommen.//, ein fieses grinsen zierte die Lippen des alten Mannes.

Ja, er würde schon noch zum Zuge kommen.

Es war alles nur eine Frage der Zeit oder auch der Anfang vom Ende.

~~~~~

Das war es auch schon wieder.

Ich hoffe es hat euch gefallen.

Kapitel 2: Verwandlung

Hallo!

Ich hoffe ihr musstet nicht zu lange warten.

Will mich kurz halten.

Danke für die Kommis und noch schöne festtage.

~~~~~

### Verwandlung

Tala kam spät am Abend wieder ins Zimmer zu Bryan.

Er schien immernoch zu schlafen, leise schritt der Rothaarige auf das Bett seines Zimmergenossen zu, sah ihn an.

Vorsichtig beugt er sich über ihn.

"Ich liebe dich...", er hauchte dem Blasslilahaarigen einen Kuss auf dessen Lippen.

Davon wurde der geküsste aber wach und sah Tala leicht erschrocken an.

"Ich will dich Bryan... Hier und jetzt..." -

"Was?"

Tala hatte sich über Bryan gekniet und nahm ihm so jegliche Fluchtmöglichkeiten.

"Du weißt dich genau was ich meine...", hauchte er ihm ins Ohr.

"Nein..."

Eine Hand lies er über die Brust des unterliegenden wandern.

Plötzlich hielt Tala inne in seiner Bewegung.

Selbst Bryan wagte es nicht sich zu bewegen.

Nun fiel es Tala auf. Die Sachen des Blasslilahaarigen waren zuweit und dessen Statur hatte sich verändert. Sie war nun viel zierlicher.

"Bryan... du bist ja... eine Frau....

Aber wie? Als ich heute Mittag gegangen bin warst du noch hundert prozentig ein Mann..."

"Bitte geh von mir runter..."

"Bryan..."

Tut mir leid... Ich wollte dir nicht zu nahe treten...", dies hauchte er noch in das Ohr des Blasslilahaarigen Russen bevor er in sein eigenes Bett ging.

....

Tala öffnete müde seine Augen. Er sah sich um, von Bryan war nichts zusehen.

Da kam Tala ein böser Gedanke und er sollte recht behalten.

Wütend stand der Rothaarige auf, stapfte zu Boris ins Büro und riss die Türe auf, so laut das es knallte.

"WIE OFT DENN NOCH BORIS???? LASS DEINE DRECKIGEN GRIFFEL VON IHM!!!"

Dieses mal ging es für Boris mit einem Kinnhaken aus.

Der Rothaarige nahm Bryan an der Hand wieder mit in ihr Zimmer.

Wieso war er nur nicht wach geworden?

"Gehts dir gut Bryan? He..."

Nun konnte Tala die ganze Veränderung von Bryan sehen.

Seine ganze Statur war viel zierlicher geworden, sowie Ray ungefähr doch dieser war ja ein Mann und Bryan nun... eine Frau.

Die Haare waren nun nicht mehr kurz und struppig sondern fast Schulterlang und glatt. Viel feinere Gesichtszüge.

Wenn man ihn jetzt so sah konnte man gar keine wirkliche Verbindung mehr mit Bryan herstellen außer die Kleidung und ebenhalt die Haarfarbe.

Tala aber kannte jede noch so kleine Macke und Kleinigkeit an ihm doch auch ihm viel es schwer es zu glauben. Doch Bryan war immernoch Bryan eben nur in dem Körper einer Frau.

.....

~~~~~

Das war es auch schon wieder.

Ich hoffe es hat euch gefallen^^

Kapitel 3: Frei

Hallo hier ist ein neues Kapitel von Be switched.
Hoffe es gefällt.

~~~~~

### Frei

Tala stapfte durch die Straßen auf seinen Armen trug er Bryan. Es war mitten in der Nacht und deswegen hatte er ihn nicht wecken wollen. Außerdem sah er zu niedlich aus, wenn er schlief.  
Sie waren aus der Abtei geflohen und inzwischen war es morgens. Das Flugzeug was sie nach Japan gebracht hatte war vor kurzem gelandet.

"HEY TALA!"

Der Rotschopf zuckte zusammen.

Hatte Boris sie so schnell eingeholt?

"Wie gehts?"

Boris fragte einen wie es um das Wohlbefinden bestimmt war?

Das konnte nicht Boris sein.

Er drehte sich um und sah in das Gesicht von...

"Mariah?!" -

"Mariah warte doch!" -

"Hillery?!"

"Oh hallo Tala."

Mariah erblickte die Person in Talas Armen.

"Was hat sie denn? Ich weiß! Ihr beiden hübschen kommt mit zu uns!",

bestimmte die Rosahaarige einfach mal so.

//Hilfe ich werde entführt! Zu zwei Frauen nach Hause!//

Der Russe wurde von den zwei Mädchen *abgeführt*.

Kurze Zeit später kamen sie bei einem Haus an wo sie dann auch rein gingen.

"Wir sind wieder da!", verkündete das Braunhaarige Mädchen.

Erst jetzt fiel Tala auf das die beiden Einkaufen gewesen sein mussten.

"Hallo Mariah.",

begrüßte Ray das Mädchen, küsste sie auf die Lippen und nahm ihr die Einkäufe ab.

"Hallo Ray...", meinte Tala leise.

Irgendwie war es im peinlich den beiden so einfach beim küssen zu zusehen.

"H.. Hallo Tala. Was machst du denn hier?",

fragte ein sichtlich verwirrter Chinese.

Tala wollte gerade ansetzen als er von Mariah unterbrochen wurde.

"Sie wohnen abjetzt hier!" -

"Und wer ist das da?",

fragte, der auf einmal aufgetauchte, Kai und deutete auf die Person

in Talas Armen.

"Das wüsste ich aber auch gerne."

//Oh mein Gott... Daran hatte ich garnicht gedacht.

Okay ich brauch einen Namen..//, dachte Tala.

"Das ist... Kiara.. Meine feste Freundin.."

Jetzt war es raus, jetzt gab es kein zurück mehr.

//Verzeih mir Bryan...//, bat er in Gedanken.

"Herzlich Willkommen bei uns. Schön das ihr beide jetzt auch hier wohnt.",  
lächelte der Chinese freundlich.

"Freut mich auch..", meinte der Rothaarige etwas trocken.

"Bring deine Freundin erstmal ins Zimmer. Komm ich zeug euch eures."

Schon ging Hillery vor und führte den Russen in sein neues Zimmer.

Tala betrat es und legte Bryan darauf.

Sie hatten es geschafft. Nun waren sie frei.

Doch wie lange es anhalten würde wussten sie nicht.

~~~~~

Hoffe es hat euch gefallen. :)

So schnell wie möglich kommt das nächste Kapitel.

Kapitel 4: Anfängliche Schwierigkeiten

Hallöle^^

Hier ist ein neues Kapi.

Hoffe es gefällt euch.

~~~~~

Müde schlug Bryan die Augen auf.

Wo war sie denn gelandet? Mit Sicherheit war sie nicht wieder in der Abtei. Sie schüttelte sich bei diesem Gedanken.

Die Blasslilahaarige stand auf und ging mit einem leichteren Schritt als vorher zum Fenster um es zu öffnen.

Jetzt war er also eine Frau. Sollte ihm das gefallen oder nicht?

Leicht schlug er sich mit den Händen auf die Wangen um sicherzugehen dass es real war. Wer wusste denn schon ob es nicht nur so ein verkorkster Traum war, den sie sich wieder mal zusammen gespinnt hatte. Doch es war kein Traum.

Traurig schweifte ihr Blick aus dem geöffneten Fenster.

"Sag mal Tala...

Wieso hat Kiara eigentlich die Sachen von Bryan an?" -

"Äh.. Wie?"

Tala sah die Braunhaarige fragend an.

Wieso wollte sie das denn jetzt schon wieder wissen?

Waren seine Schauspielkünste etwa so schlecht?

Er musste sich was einfallen lassen.

"Wieso sollte sie denn nicht?",

stellte der Rothaarige die Gegenfrage.

"Du bist mir vielleicht einer!

Wenn sie was weiblicheres an hätte würde ihre Figur viel besser zur Geltung kommen!",

wurde er jetzt auch von Mariah zusammen gestaucht.

"Woher hat sie die überhaupt?" -

"Ach das meinst du...

Die hat sie auch von Bryan... geliehen versteht sich..."

//Bryan bringt mich um...//

"Wir gehen mit ihr shoppen!",

verkündete die Rosahaarige und Hilary nickte zustimmend.

"Ich glaube nicht dass Bry- Kiara so davon begeistert ist...",

versuchte der Rothaarige Russe die beiden Mädchen von ihrer Idee abzubringen.

Bryan würde niemals freiwillig shoppen gehen.

"Du bist ja ein komischer Freund Tala...",

meinte nun auch Tyson.

"Da muss ich ihm zustimmen Tala.

Wie lange seit ihr jetzt schon zusammen dass du noch nicht mal mit ihr

einkaufen warst, das sie sich Klamotten von Bryan ausleihen muss?!", meinte Kai nun spitz.

"Nicht du auch noch Kai! Ihr versteht das alle ganz falsch!" -

"Und wie sonst?", fragte Max den Rothaarigen.

"Kiara und Bryan sind nämlich so eine Art... Geschwister..",

log er schnell. Wie er es hasste zu lügen.

"So ein Idiot hat so eine süße Schwester?"

Tyson zog fragend die Augenbrauen hoch und sein Blick lag starr auf Tala.

"Wer nennt hier wen einen Idiot?

Und wer hat hier eine Schwester?",

fragte Bryan die in der Tür stand und den anderen einen eiskalten Blick schenkte.

Schnell stand Tala auf um die Situation zu retten.

"Kiara... Du bist ja wach...

Warum hast du nichts gesagt?"

Er ging zu ihr rüber und umarmte sie.

"Kiara? Tala was soll der Mist?" -

"Aber aber...

Versuchst du immernoch deinen Bruder nach zumachen?"

Ohne Bryan noch eine Chance zulassen um zu antworten versiegelte er ihre Lippen mit einem Kuss, wozu er sich etwas bücken musste.

//Jetzt muss ich mich nicht mehr strecken...

Hat auch was gutes..//

Nach einiger Zeit löste Tala den Kuss.

//Verzeih mir bitte...//

"Jetzt könnt ihr gerne mit ihr einkaufen gehen..."

Die beiden Mädchen schnappten sich 'Kiara' schweigend und gingen mit ihr in die Stadt.

~~~ in der Stadt ~~~

"So...

Wo gehen wir zu erst hin?

Hast du eine Idee Mariah?", fragte die Braunhaarige.

"Ja wir könnten doch da rein gehen. Was meinst du Kiara?"

//Fragen die MICH gerade wirklich ob ich in ein Mode Geschäft für Frauen rein gehen will? Ich glaub ih bin im falschen Film!

Ich bin doch ein Mann... aber inmoment...//,

dachte Bryan bevor er antwortete,

"Ja... Ist eine tolle Idee..."

Fröhlich betraten die drei das Geschäft.

Mit mühe unterdrückte die Blasslilahaarige ein trockenes würgen.

In dem Geschäft roch es stark nach Parfum und anderen aufdringlichen Gerüchen, die Luft schien einen erdrücken zu wollen.

"Alles in Ordnung?" -

"Ja.. Alles in Ordnung.."

Hillary und Mariah gingen mit ihr die Reihen von Klamotten durch und liesen keine Abteilung aus.

~~~ in der WG ~~~

//Ich hätte es ihm richtig erklären müssen...

Ob ich ihn eben überrumeplt habe?//, dachte Tala und sah betrübt aus dem Fenster.

Er war doch überhaupt nicht mit Bryan zusammen, noch nicht mal Ansatzweise.

//Ach Bryan...//, er seufzte.

"Was bedrückt dich Tala?", fragte Kai der sich neben dem anderen Russen hinsetzte.

"Seit wann bist du so einfühlsam das du fragst was mich bedrückt?" -

"Vielleicht, weil ich dann einen kleinen Gefallen von dir haben möchte?" -

"Wenn es in die Richtung geht mit Bett oder Ray, vergiss es!

Du weißt genau das ich da nicht mit mache..." -

"Hätte ja klappen können..." -

"Hat es aber nicht..."

Tala streckte Kai die Zunge raus.

~~~ in der Stadt ~~~

"Oh nein..

Das sieht richtig niedlich aus.

Tala wird es bestimmt gefallen.",

schwärmten die beiden Mädchen vor sich hin.

Bryan besah sich im Spiegel, von allen Seiten. Die Sachen die

Mariah und Hillary ihr ausgesucht hatten standen ihr wirklich gut.

Sie trug nun ein sandfarbenes, bauchfreies Oberteil mit langen Ärmeln und eine dunkelblaue Jeans dazu noch passende Schuhe.

//Wenn Ian und Spencer mich jetzt so sehen würden...

Die würden sich schlapp lachen...//

Nachdem sie alle möglichen Geschäfte abgeklappert hatten gingen sie wieder zurück zu ihrer WG.

"Wir sind wieder da.", rief Maria als sie den Flur betreten hatten.

Ray kam in den Flur und begrüßte seine Freundin mit einem Kuss.

"Hattet ihr euren Spaß?", fragte der Schwarzhaarige.

"Ja hatten wir...", meinte die Chinesin lächelnd.

//Wie peinlich...

Wehe Tala macht das auch...//, dachte Bryan etwas grummelnd.

Schweigend ging die Russin hoch zu dem Zimmer wo sie aufgewacht war.

Der Rothaarige Russe stand am Fenster in seinem Zimmer.

Als er die Tür hörte drehte er sich um und sah

Bryan, die in der Tür stand, an. Ihre Blicke trafen sich.

"Bryan..." -

"Tala..."

~~~~~

So und hier ist Ende X3  
Werden sie übereinander herfallen?  
Werde ich nun entgültig zu einem Hetero Autor?  
Lasst euch überraschen ^^